

Samstag, 02. November 2019, Münchner Merkur - Nord /
Lokalteil

IN KÜRZE

HAAR

Briefmarkensammler treffen sich

Die Briefmarkensammler veranstalten ihr nächstes Treffen am Dienstag, 5. November, im Seniorenclub in Haar, Kirchenplatz 2. Alle, die Freude an diesem vielseitigen Hobby haben, sind eingeladen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee, zu tauschen und über philatelistische Neuigkeiten zu diskutieren. Beginn: 14 Uhr. mm

Sicheres Auftreten kann man lernen

Wer unsicher in einem Auftreten ist, ist im Kurs „Authentisch und selbstbewusst agieren“, der am Mittwoch, 6. November, an der Volkshochschule Haar stattfindet, richtig. Beginn ist um 19 Uhr. Es werden entscheidende Methoden aufgezeigt, mit denen das Selbstbewusstsein gestärkt werden kann. Anmeldung und Info unter Tel. 089 /46 00 28 00 oder www.vhs-haar.de. mm

ISMANING

Telefonseelsorge stellt sich vor

Der Tod eines lieben Menschen, erlebte Enttäuschungen oder seelische Verletzungen bringen uns oft an unsere Grenzen. Wenn es in der Familie oder im Freundeskreis keinen Ansprechpartner gibt, ist die Telefonseelsorge häufig der rettende Anker in der Not und eine hilfreiche Alternative. Wie die Arbeit und das Angebot der Katholischen Telefonseelsorge aussieht und welche Rolle der Glaube dabei spielt, darüber spricht die stellvertretende Leiterin, Ulrike Dahme am Mittwoch, 6. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Ismaning. Eintritt: vier Euro. mm

GRASBRUNN

Schmökern in neuen Romanen

Drei Wochen nach der Frankfurter Buchmesse können Lese-Begeisterten aus Grasbrunn in neue Romane hineinschmökern. Wie jedes Jahr stellt die Literaturexpertin Ulrike Wolz im Kulturcafé ihre Highlights des Buchherbstes vor. Am Donnerstag, 7. November um 19.30 Uhr wird sie druckfrische Romane präsentieren und Schlüsselstellen daraus vorlesen. Heuer sind besonders viele Romane erschienen, die Schicksale und Lebensläufe des 20. Jahrhunderts mit ihren menschlichen Katastrophen thematisieren. Der Eintritt kostet 8 Euro inklusive Getränke.
mm

UNTERFÖHRING

Autor erzählt von Flucht aus Syrien

Zuheir Darwish stellt am Donnerstag, 7. November, um 20 Uhr in der Bibliothek im Bürgerhaus Unterföhring sein neues Buch „Weg nach Bavaristan“ vor. Er erzählt darin von der Geschichte seiner Flucht und den ersten Jahren in Deutschland. Gerade jetzt, angesichts der neuesten Entwicklungen im Nahen Osten und der Tatsache, dass seine Heimatstadt Qamishlo zu einer traurigen Berühmtheit aufgestiegen ist, erlangen Darwishes Erinnerungen an sein eigenes von Flucht geprägtes Leben eine noch traurigere Aktualität und Brisanz. Kostenlose Eintrittskarten in der Bibliothek erhältlich. Reservierung unter Tel. 089 / 95 08 15 07. mm